

# Übungsaufgaben zur Algebraischen Topologie I

Prof. Dr. Birgit Richter

Wintersemester 2012/13

## Blatt 4

Abgabetermin: Donnerstag, 15.11.2012

### Aufgabe 13 (Reell-projektive Ebene)

Beweisen Sie, dass die folgenden Räume homöomorph zum  $\mathbb{R}P^2 = \mathbb{S}^2/(x \sim -x)$  sind:

a)  $\mathbb{D}^2/\sim$ , wobei  $x \sim -x$  für  $x \in \mathbb{S}^1$ .

b)  $M/\partial M$ ; hierbei ist  $M$  das Möbiusband und  $\partial M$  sein Rand.

c) Es sei  $X = \mathbb{D}^2$ ,  $A = \mathbb{S}^1 \subset X$  und  $Y = \mathbb{S}^1$  und  $f : A \rightarrow Y$  sei die Abbildung  $f : \mathbb{S}^1 \rightarrow \mathbb{S}^1$ ,  $f(z) = z^2$ .

Untersuchen Sie  $X \cup_f Y$ .

### Aufgabe 14 (Zusammenhang von Produkten)

Es sei  $(X_i, i \in I)$  eine Familie topologischer Räume und  $X = \prod_{i \in I} X_i$  sei ihr Produkt. Ist  $X$  genau dann (weg)zusammenhängend, wenn jedes  $X_i$  (weg)zusammenhängend ist? Beweisen Sie jeweils Ihre Behauptung oder geben Sie ein Gegenbeispiel.

### Aufgabe 15 (Wichtige Matrizen Gruppen)

Für Matrizen Gruppen nehmen wir die Unterraumtopologie des umgebenden Matrizenrings, also  $M_n(K) = K^{n^2}$ .

a) Beweisen Sie, dass  $SO(1) \cong SU(1) \cong *$ , wobei  $*$  einen einpunktigen topologischen Raum bezeichnet, und zeigen Sie, dass  $SO(2) \cong U(1) \cong \mathbb{S}^1$  und  $SU(2) \cong \mathbb{S}^3$ .

b) Zeigen Sie, dass der reell-projektive Raum  $\mathbb{R}P^3$  homöomorph zur  $SO(3)$  ist. Konstruieren Sie dafür eine Abbildung  $f : \mathbb{S}^3 \rightarrow SO(3)$ , die über  $\mathbb{R}P^3 = \mathbb{S}^3/(x \sim -x)$  faktorisiert.

c) Weisen Sie nach, dass  $O(n)$  für kein  $n$  zusammenhängend ist, während  $SO(n)$ ,  $U(n)$ ,  $SU(n)$  und  $Sp(n)$  wegzusammenhängend sind.

### Aufgabe 16 (Sphären in disguise)

Beweisen Sie durch Angabe expliziter Abbildungen, dass die folgenden Räume homöomorph zu Sphären sind:

a)  $\mathbb{D}^n/\mathbb{S}^{n-1}$  und

b)  $\mathbb{S}^{n-1} \wedge \mathbb{S}^1$ .

### \*-Aufgabe (ABC)

Teilen Sie die deutschen Großbuchstaben in Homöomorphieklassen auf. Benutzen Sie dabei serifenfreie Buchstaben, also A,B,C,D,E,F,G,H,I,J,K,L,M,N,O,P,Q,R,S,T,U,V,W,X,Y,Z.

Neil Stricklands Bilder zu Klebmodellen des Torus

<http://neil-strickland.staff.shef.ac.uk/courses/algtop/pictures/torus/>

bzw des  $\mathbb{R}P^2$

<http://neil-strickland.staff.shef.ac.uk/courses/algtop/pictures/RP2/>